

### PRESSESCHAU

Octane, Nr. 19, Oktober 2015

CLASSIC-GALA SCHWETZINGEN

## Hübsch mit Brütsch

Wieder ein Fest für Genießer im Schlosspark

TEXT Matthias Penzel // fotos Philipp Hoffmann

**Im Barockgarten des** Schwetzingener Schlosses, zwischen Mannheim und Heidelberg, versammelten sich am ersten September-Wochenende zur 11. AvD Classic-Gala Autos und Fahrer fast jeden Alters.

Der Schlosspark ist – mit Moschee, englischem Garten und anderen Überraschungen – ohnehin schon exquisit, doch die durchweg äußerst hochwertige Mischung aus völlig unbekanntem und majestätischen Karossen hat es in sich. Dass *OCTANE*-Beiratsmitglied Johannes Hübner am Sonntag bei der Siegerehrung dann noch zu jeder Rarität die verrücktesten Details – in druckreifer Sprache – vorträgt, macht den Event perfekt.

Unter den mehr als 150 Fahrzeugen der Baujahre 1885 bis 1990 waren beeindruckend viele Unikate – wie der 1932 von Autenrieth in Darmstadt mit Olympier-Sonderkarosserie ausgestattete Röhrl 8, der als *Best of Show* prämiert wurde.

Das »Plakatauto«, der Maybach Zeppelin von 1931, war aus dem norddeutschen Oldenburg auf eigener Achse in die Rhein-Neckar-Region angereist, um sich dort – wie Hübner es ausgedrückt hat – mit einem 8-Liter Pullman und einem Maybach Zeppelin Cabriolet Spohn zu treffen.

Und dann gab es vieles mehr, das nie oder selten zuvor zu sehen war – der als Über-Auto konzipierte Vector W 8 (massig PS, meist defekt), der Zwerg und das Mopedo von Brütsch, einem Bastler von Rennwagen (im Maßstab 1:2 für Kinder). Von allen bejubelt wurde ein De Dietrich Spider, seit 1897 im Besitz der Familie De Dietrich im Elsass – auch weil er sich zum ersten Mal seit sechzig Jahren mit 2-Zylinder-Twin, Getriebe im Heck, selbstständig bewegte; zum Stehen kam das Automobil mit um eine Trommel gewickelten Stahlseilen.

Ebenfalls erstmals bei einem Concours zu sehen waren der einzig verbliebene Simson Supra A mit Reihen-Achtzylinder sowie das Fiat 6C 1500 Cabriolet der Stabillimenti Farina. Großer Favorit – auch der Jury – war das 1960 extrem futuristische Lancia Flaminia Coupé mit Loraymo-Aluminiumkarosserie. Das nach Entwürfen des Industriedesigners Raymond Loewy (Cola-Flasche, Lucky Strike usw.) gestaltete Auto erhielt den Großen Preis der Classic Gala 2015.

Stilvoll und nicht an jeder Ecke einer Oldtimer-Show zu sehen: ein Adler Trumpf von 1934, ein Steiger Rennsport von 1925 (Preis für unrenovierte Originale).

// [www.classic-gala.de](http://www.classic-gala.de)



### FAST EIN IRRGARTEN

Die Sommerresidenz des kurpfälzischen Hofes, urkundlich schon 1350 erwähnt, ist immer einen Besuch wert, das Exklusive und Exzentrische ist hier seit Langem zu Hause

